

Schrattenbach



Gemeinde Schrattenbach

Bezirk Neunkirchen, DVR 0407682

Telefon: 02637/2727

Fax: 02637/2727-4

e-mail: gemeinde@schrattenbach.gv.at

Homepage: www.schrattenbach.at



Schrattenbach, Dezember 2012

Mitteilungsblatt der Gemeinde Schrattenbach

Weihnacht überall

Weihnachten am Palmenstrand? Ja, warum denn nicht?
Weihnachten zeigt überall ein anderes Gesicht.

Man feiert dieses schöne Fest am hohen Berg, in Stadt und Land,
im tiefverschneiten Wald und in der Wüste, genauso wie am
Palmenstrand.

Am Nordpol und in Afrika, im Norden, Süden, Ost und West,
rund um unsren Erdball feiert man das Weihnachtsfest.

Doch die Botschaft ist die selbe, die Botschaft, die Engel den Hirten
gebracht,
dass uns zur Rettung geboren Gottes Sohn in der Heiligen Nacht.

Und weltweit gedenken die Menschen – nach Volk und Land verschieden -
der Geburt unsres Herrn, und beten um Liebe und Frieden.

Text: Ingrid Höttinger

Bild: R. Sandhofer

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2013

wünschen

Bürgermeister Franz Pölzelbauer,

der gesamte Gemeinderat und alle Gemeindebediensteten!

Herausgeber und Medieninhaber:
Für den Inhalt verantwortlich:
Redaktion:
Hergestellt und vervielfältigt:

Gemeinde Schrattenbach
Bürgermeister Franz Pölzelbauer
Elisabeth Paier, Vizebgm. Ing. Johann Steurer
Gemeindeamt Schrattenbach



**Liebe Schrattenbacherinnen!
Liebe Schrattenbacher! Liebe Jugend!**

Es sind nur noch wenige Tage bis zum Weihnachtsfest und das Jahr 2012 neigt sich dem Ende zu.

Im Gemeinderat haben wir noch bei unserer letzten Sitzung in diesem Jahr viele aktuelle Themen, unter anderem den Voranschlag für 2013, zu beschließen, bevor wir auch das Gemeindejahr abschließen können.

Es freut mich, dass wir nun unsere Gemeindehomepage einem Professionisten übergeben haben, damit unsere elektronische Visitenkarte einem aktuellen Stand entspricht. Die neue Homepage wird weiterhin von den Gemeinderäten Marina Burger und Paul Bock betreut.

Den Auftrag zur Modifizierung unserer Gemeinschaftsantennenanlage haben wir bereits vor einiger Zeit der Fa. Stöhr in Wiener Neustadt übertragen. Im Moment laufen Testversuche bezüglich der technischen Eignung einiger Anlagenteile, bevor das System auf den besprochenen Standard umgerüstet wird. Die Anlage soll in Zukunft digital sowie analog betrieben werden, d.h. es können alle aktuellen Endgeräte sowie neue Fernseher mit „HD“ Ausrüstung betrieben werden. Die Gebühren für die angeschlossenen Haushalte werden sich nicht verändern!

Die Dorfgemeinschaft mit dem Club Café bzw. mit der Hubertusmesse, Hr. Sandhofer mit „Kultur im Tal“, die Gesunde Gemeinde mit dem Wandertag sowie der Fußballclub Schrattenbach, welcher im Jänner 2013 wieder einen Schiausflug organisiert, sind sehr aktiv und tragen somit für ein lebendes Dorfgeschehen bei. Ich möchte mich dafür herzlichst bedanken.

Für die Kinder ist mittlerweile das Kürbisschnitzen der SPÖ-Schrattenbach bei Familie Stinig zu einem Fixtermin im Herbst geworden. Auch die Erwachsenen haben bei diesem Oktoberfest ihre Freude. Die Bestätigung war, das Fassbier war zum Schluss ausverkauft!

Die Wertstoffcontainer am Bauhof haben sich bis dato sehr gut bewährt. Die sorgfältige Trennung ist die Voraussetzung für dieses Projekt. Es haben alle, die das Angebot angenommen haben, die Trennung sehr gut durchgeführt. Wenn wir diese Disziplin weiterhin beibehalten, wird aus diesem Pilotprojekt ein Vorzeigeprojekt und somit langfristig unsere allgemeinen Müllgebühren schonen.

Abschließend möchte ich allen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg im neuen Jahr wünschen!

Ihr/Euer
Franz Pölzelbauer

Christbaumspende

Wir bedanken uns bei der Familie Hans und Barbara Holzer für den wunderschönen Baum.



Winterdienst

Der Winter lässt heuer zwar noch auf sich warten, wird jedoch auch noch zu uns kommen.

Um dann die Schneeräumung wieder reibungslos gestalten zu können, bitten wir um Ihre Mitarbeit. Melden Sie Ihre Anliegen dem Winterdienst!

Wir sind auch heuer wieder bemüht, einen möglichst effizienten und schnellen Winterdienst zu gewährleisten. Gleichzeitig möchten wir aber auch um Verständnis bitten, wenn aufgrund unseres doch recht umfangreichen Straßennetzes nicht überall gleichzeitig geräumt werden kann.



Reiterer Franz, Rosental 5	02637/3351 oder 0676/4761970
Steurer Eduard, Gutemann 1	02637/3424 oder 0699/10709681

Jagdrecht - Auszahlung

Der Jagdpacht wurde bei der Gemeindekasse hinterlegt. Gemäß § 37, Abs. 3 des NÖ Jagdgesetzes liegt der Jagdpachtverteilungsplan im Jänner 2013 während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Begründete Beschwerden gegen die Festlegung der Anteile können schriftlich beim Gemeindeamt eingebracht werden. Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt im Februar 2013 bei der Raika Grünbach.

FF Grünbach mit Schratzenbach

Förderung für Jugendtreff der Feuerwehrjugend Grünbach-Schrattenbach



LR Karl Wilfing überreicht Förderscheck über 2.400,- Euro an die Feuerwehrjugend.

Die Feuerwehr richtet im FF-Haus in Grünbach einen Raum, der als Jugendtreff genutzt werden soll, ein. Einen Großteil der Arbeitsleistungen erbringen die Jugendlichen selbst, aber es gibt dennoch viel Material anzuschaffen und daher sind sie

auf jeden Cent angewiesen. Umso mehr ist die Förderung des Landes in Höhe von € 2.400,- eine willkommene Unterstützung und hilft der FF-Jugend, das Projekt rasch zu finalisieren.

Bei der Übergabe war die Jugendfeuerwehr durch Kilian Staudinger und Stefan Pfarrer vertreten, sie wurden begleitet von FF-Kdt. Berthold Pfarrer, FF-Kdt. Stv. Peter Nebel und dem Grünbacher GGR Rudolf Gruber.



Volksbefragung 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

Die Frage wird lauten:

- a) Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres oder
- b) sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?

Volksbefragung am Sonntag, 20. Jänner 2013

Stimmberechtigt sind:

- **österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger**, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben;
- **Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher**, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis:

- **im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde** oder

mit **Stimmkarte**:

- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

Informationen:

www.volksbefragung2013.at

Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)

(Mo-Fr 08.00 - 13.00 Uhr)

BM.I
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES



Energieausweis für Gemeindeämter



Foto (v. l. n. r.): Bgm. Michael Knabl - Puchberg am Schneeberg, Bgm. Franz Holzgethan - Grünbach am Schneeberg, Bgm. Franz Pölzelbauer - Schrattenbach, Bgm. Günther Stickler - Höflein an der Hohen Wand, Vizebgm. Peter Groß – Manager der Klima- u. Energiemodellregion NÖ Süd.

LEADER-Region NÖ Süd überreicht Energieausweise für Gemeindeämter!

Eines der Umsetzungsprojekte aus dem im Vorjahr abgeschlossenen LEADER - Projekt „Regionales Energiekonzept der LEADER-Region NÖ Süd“ ist die Berechnung von Energieausweisen für jedes Gemeindeamt der 34 Regionsgemeinden.

Am 28. August konnten die ersten 4 Energieausweise an die Bürgermeister der Gemeinden Puchberg am Schneeberg, Grünbach am Schneeberg, Schrattenbach und Höflein an der Hohen Wand in Grünbach überreicht werden.

Gratulieren durften wir:

ZUM 85. GEBURTSTAG:

Hoschek Robert

Greith 29, am 18. März

Egger Katharina

Hornungstal 4, am 05. April

Hoschek Gertrud

Greith 29, 08. Mai

Auer Maria

Schrattenbach 7, am 02. Dezember

ZUM 75. GEBURTSTAG

Berger Anna

Rosental 9, am 19. Jänner

GOLDENE HOCHZEIT (50 JAHRE)

Triebel Anna und Josef

Greith 4, am 27. Februar

EISERNE HOCHZEIT (65 JAHRE)

Kerschbaum Bertha und Alfred

Rosental 56, am 28. März

ZUM 80. GEBURTSTAG

Pusitz Maria

Rosental 19, am 14. Jänner

Kristian Franz

Rosental 2, am 22. Juni

Puschner Hilde

Rosental 21/4, am 13. August

ZUM 70. GEBURTSTAG

Spanel Christa

Greith 28, am 10. Jänner

Hanny Maria

Rosental 47, am 21. Jänner

Eichberger Hans Günther

Schrattenbach 12, am 12. Februar

Höninger Anna Gabriele

Schrattenbach 1, am 05. April

Schön Anton

Rosental 45, am 11. Mai

Hausmann Annelies

Hornungstal 1, am 20. September

Geburten:

Weinhold Oscar Vincent

Gashi Edona

Rosental 52, 13.07.2012

Rosental 25/1, 04.09.2012

Wir trauern um:

Süssleitner Albert, Rosental 22a

Adrigan Johanna Katharina, Rosental 6

Pfalzer Franz, Greith 11

Seyser Josefa, Schrattenbach 13

Ing. Grzebyta Alfred, Rosental 31

Stickler Ingeborg, Rosental 16

Höninger Wolfgang, Schrattenbach 1

Ohl Helmut Karl, Rosental 46

Burger Franz, Hornungstal 3

gest. am 23. Dezember 2011

gest. am 15. Jänner

gest. am 08. März

gest. am 14. März

gest. am 20. März

gest. am 05. Juni

gest. am 19. Juni

gest. am 05. Juli

gest. am 28. Oktober

Laternenfest 2012

Am 12. November 2012 wurde im Kindergarten Schratzenbach wieder das Laternenfest gefeiert. Da das Wetter nicht so recht mitspielte, wurde das Fest nach drinnen verlegt. Bei einem gelungenen Einzug der Kindergartenkinder konnten die zahlreichen Gäste die selbstgestalteten Laternen bestaunen.



Die Kinder präsentierten Lieder, die sie zuvor fleißig geübt hatten und ein kleines Theaterstück über die Geschichte vom Hl. Martin.

Die Kinder hatten in den Tagen zuvor auch sogenannte Martinskipferl gebacken, die sie nach der Martinsgeschichte mit ihren Eltern und Geschwistern teilten.

Natürlich durfte auch das bekannteste Laternenlied „Ich geh‘ mit meiner Laterne...“ nicht fehlen, bei dem alle eingeladen waren, mitzusingen. Zu guter Letzt hatten Elisabeth und Sissy noch ein „Fischlied“ mit den Kindergartenkindern vorbereitet, welches unter großem Einsatz von Klein und Groß vorgetragen wurde.

Danach hatten sich die Kinder schon eine Stärkung verdient. Für das leibliche Wohl

sorgten die vielen Köstlichkeiten, die die Eltern und Verwandten mitgebracht hatten. In gemüthlicher Runde wurden Aufstrichbrote, Kipferl und Mehlspeisen gegessen. Bei den Kindern waren aber natürlich die Maroni von unserem Maronibrater Jäger Sepp wieder heiß begehrt, dem wir auch hier nochmal ein herzliches Dankeschön aussprechen möchten.

Für alle mitgebrachten Speisen und Getränke, für das gelungene Laternenfest, sowie natürlich die großzügigen freien Spenden, die wieder das Kindergartensparbuch aufwerten, bedanken sich der Kindergarten sowie der Elternbeirat des KG Schratzenbach.

Oktoberfest und Kürbisschnitzen der SPÖ Schrattenbach

Bericht GR Barbara Ofner



Auch heuer gab es wieder ein berauschendes Fest in der Schrattenbacher Gemeinde.

Die SPÖ Schrattenbach lud am 26. Oktober 2012 zum Oktoberfest. Im gemütlichen Heurigenstadl der Familie Stinig in Greith wurden kulinarische Köstlichkeiten geboten, die in die nebelige und kalte Jahreszeit passen.

Weißwürstl mit Brez'n, Kürbis-cremesuppe und andere Schmankerl verzauberten unsere Gäste.

Auch das traditionelle Weißbier fehlte nicht. Viele einheimische Gäste und zahlreiche Wanderer durften wir begrüßen.

Am nächsten Tag stellten wir die Kleinen in den Mittelpunkt. Je nach Lust und Laune konnten sie ihre Kürbisse, die von der SPÖ zu erwerben waren, schnitzen oder bemalen. Die meisten Kinder versuchten gleich beides. Wahre Kunstwerke standen vor dem gemütlichen Holzofen zum Trocknen. Wir freuten uns sehr über die zahlreichen Gäste und die eifrigen Kinder die unsere Veranstaltung auch heuer wieder zu einem unvergesslichen Event gemacht haben.

Vor allem möchten wir uns herzlich bei Familie Stinig bedanken, die uns auch heuer wieder geholfen hat, ein tolles Fest auf die Beine zu stellen.



Wanderkarten – Bewegungsarena 5 Freunde im Schneebergland



Ab sofort gibt es die neu aufgelegte Wanderkarte der 5 Freunde im Schneebergland (Gemeinde Grünbach, Höflein, Würflach, Willendorf und Schrattenbach) gratis am Gemeindeamt und in den Gastronomiebetrieben.

Goxl's Imbiss



**GOXL'S
IMBISS**

Gewerbestr. 4, 2733 Schratzenbach

geöffnet
von Montag bis Samstag
8:00 bis 24:00 Uhr

SO und Feiertag
geschlossen

Täglich Frühstück bis 10:30 Uhr
und Mittagsmenü
von MO bis Freitag

Wir wünschen den Wirtsleuten viel
Erfolg im neuen Lokal!

Dorfgemeinschaft

Traditionelle Hubertusmesse in Schratzenbach

Altbürgermeister Josef Kristian begrüßte als Obmann der Schratzenbacher Dorfgemeinschaft zur traditionellen Hubertusmesse.

Und wie es sich gehört, halten die Jäger die Würdigung des hl. Hubertus in Ehren und so hat Jagdherr Michael Gschaider für eine ansehnliche Strecke gesorgt. Zwei Wildschweine lagen als Opfer vor dem Altar an dem Pfarrer Otto Ganovszky die hl. Messe zelebrierte. Was passt in diesem Ambiente besser als die Waldlermesse und sie wurde gekonnt dargebracht vom MGV „Glück Auf“ unter der Leitung von Martin Bramböck.



Der Kalender der "Dorfgemeinschaft Schratzenbach" für das Jahr 2013 ist da! Der Kalender kostet 8 € und enthält - wie immer - alle wichtigen Termine der Gemeinde, sowie Veranstaltungen, Ferientermine uvm. Sie können diesen Kalender jeden Dienstag beim Club-Cafe im Kulturzentrum oder im Gemeindeamt zu den Amtsstunden erwerben.

Kultur im Tal

Schulprojekt "Art-Veränderung" im Schneebergland

Der Künstler Reinhard Sandhofer begleitet im diesjährigen Schuljahr 18 SchülerInnen der Europa- Mittelschule Grünbach mit dem Themenprojekt "Art-Veränderung". Am 9. November



besuchten die SchülerInnen mit ihrer Lehrkraft HOL Maria Hadl das Atelier im Tal, um den Künstler besser kennen zu lernen. Anhand seiner Werke bekamen die Jugendlichen Einblick in die Entstehung der Collagetechnik.

Zu Beginn des Projektes wurde eine Fahne für die Schule entworfen und in zwei Workshops sollen nun unter Anleitung des Künstlers themenbezogene Bilder entstehen. Jeder Teilnehmer wird dabei in seiner Kreativität gefördert und unterstützt, um ein eigenständiges, persönliches Werk entstehen zu lassen. Im Frühling wird es einen

Specksteinworkshop geben und in Schratzenbach beim Gasthaus zum alten Schlossteich, ist eine Malaktion "SchülerInnen gestalten den Spielplatz" vorgesehen.

Zum Abschluss des Projektes werden die entstandenen Kunstwerke im Juni 2013 im Rahmen einer Ausstellung in der Schule, der Öffentlichkeit präsentiert.

Gesunde Gemeinde

Bericht von GR Marina Burger



Gesunde Gemeinde Schratzenbach WANDERTAG

Am Freitag, den 28.09.2012 fand der **Wandertag** unter dem Motto „**Gemeinsam wandern – gemeinsam genießen!**“ statt. Gemeinsam mit der Wanderbegleitung Fr. Mag. Sabine Schuster gingen wir am Gutenmann eine gemütliche Runde. Die Wanderung wurde mit vielen Pausen für Denkanstöße und Spiele, die die Gemeinschaft fördern, abgerundet. Dabei konnten die Teilnehmer viele Dinge voneinander erfahren, die ganz interessant für alle waren. Auch die Kinder konnten gut einbezogen werden und somit war dies eine gelungene Wanderung für alle Altersgruppen. Gerade deshalb, weil in unserer Gemeinde das soziale Netzwerk sehr gut funktioniert, ließen die fleißigen Wanderer diesen Nachmittag beim Heurigen der Fam. Steuerer in gemütlicher Runde ausklingen.

Ich bedanke mich im Namen der Gesunden Gemeinde Schratzenbach für diese schöne Wanderung und hoffe, auch im nächsten Jahr wieder zahlreiche Besucher bei Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde Schratzenbach begrüßen zu dürfen.

Vorschau auf 2013

Nächstes Jahr sind zwei Termine der Gesunden Gemeinde Schrattenbach geplant, wo die Bevölkerung wieder die Möglichkeit hat, ihre Ideen und Wünsche einzubringen. Der erste Termin wird nach der Faschingszeit sein, um für die kommende Frühjahrszeit eventuell einen interessanten Vortrag oder eine Wanderung gemeinsam planen und organisieren zu können. Der zweite Termin wird voraussichtlich nach den Sommerferien stattfinden.

Geplante Termine finden Sie im nächsten Gemeindeblatt bzw. an der Amtstafel der Gemeinde Schrattenbach sowie bei Frau Marina Burger unter 0680/2006008. Weiters können auch wieder E-Mail-Adressen am Gemeindeamt bekannt gegeben werden, falls Sie betreffend Gesunde Gemeinde Schrattenbach genauer informiert werden möchten.

Bericht zum Einführungskurs:



Sling
TRAINING



Am Sa. 17.11.2012 fand von 14 bis 17 Uhr in der Barbarahalle der Einführungskurs „Slingtraining“ statt.

Der Kursleiter Georg Höchsmann, Dipl. Sportlehrer, Rehabilitations- und Rückenschultrainer, gab kurz einige theoretische Informationen zum Slingtraining bevor sich die Teilnehmer gleich selbst davon überzeugen konnten, wie hochwertig dieses Trainingsprogramm ist.

Slingtraining ist die wirksamste Form sensomotorischen Trainings. Mit einfachsten Übungen aktiviert man sämtliche Muskelketten und fördert somit die wichtige Tiefenstabilität in unserem Körper. Die Intensität der Übung kann man nach eigenem Befinden steuern. Dadurch ist dieses Training nicht nur für

Leistungssportler geeignet, sondern gerade auch für Menschen mit verschiedensten Problemen im Bereich der gesamten Wirbelsäule (Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule) ein hervorragendes Programm, den Körper zu stärken.

Aber auch für alle jene, die noch keine Probleme im Bereich der Wirbelsäule haben, fördert Slingtraining die Aktivität der inneren Stabilisatoren, die so wichtig für den Schutz unserer Gelenke und Wirbelsäule sind. Somit kann man mit Slingtraining vorbeugend und effektiv etwas gegen die heute so weit verbreiteten Schmerzen unseres Stütz- und Bewegungsapparates tun.

Für all jene, die sich nun genauer darüber informieren wollen, wie einfach und doch effektiv dieses Training ist, wird voraussichtlich ab Jänner 2013 eine wöchentliche Übungsstunde angeboten.

Anmeldung ist unbedingt erforderlich, da nur max. 6-8 Personen möglich sind!! Genauer Kurstermin und nähere Informationen bei Frau Marina Burger unter der Nummer 0680/2006008.

Jugend trifft Wirtschaft im Schneebergland

Junge Menschen entdecken das Wirtschaftsleben ihrer Region

Ein Pilotprojekt von REGIONETaktiv

Im Rahmen des Projektes „Regionet aktiv“ hat der Regionalverband Industrieviertel - Projektmanagement gemeinsam mit der Wirtschaftsplattform Schneebergland, den beteiligten Schulen und weiteren Partnern eine bemerkenswerte Initiative gestartet.

Schülerinnen und Schüler aus zehn Klassen der 7. Schulstufe erforschen die Wirtschaftsbetriebe ihrer Umgebung. Sie verschaffen sich dabei selbst einen konkreten Einblick in das vielfältige Wirtschaftsleben und das Arbeitsangebot der Region. Eine erste Workshopreihe wurde eben abgeschlossen, als nächstes stehen intensive Firmenbesuche am Programm.

REGIONETaktiv

Partnerschaft für Wirtschaft in der Region

Origineller Schlusspunkt des Projektes wird das Wirtschaftsquiz DIE REGIONENSHOW® sein, die von den Jugendlichen gestaltet und im Mai 2013 über die Bühne gehen wird.

Beteiligte Schulen: EMS Grünbach, IT-NMS Winzendorf-Muthmannsdorf, HS Markt Piesting, HS Pernitz und der NNöMS Puchberg am Schneeberg.

Einige der Projektziele: Vermittlung von praxisnahen Berufsbildern, Kommunikation: Jugend – Betriebe, Regionale Identifikation mit Wirtschaft, Arbeitsplatz vor der Haustür
Projektleitung: Mag. (FH) Claudia Ziehaus, c.ziehaus@industrieviertel.at



Die NÖ Bildungsdatenbank

ist die gemeinsame, landesweite Bildungsdatenbank der Lernenden Regionen und Lernenden Gemeinden Niederösterreichs.

- Die Bildungsdatenbank vereinigt die Angebote aller Anbieter - vom lokalen Vortrags-Veranstalter bis zum landesweiten Berufsbildungsinstitut
- Die Daten werden Regionen und Gemeinden als Content für ihre Homepages zur Verfügung gestellt und sind damit für viele Menschen leicht zugänglich
- Aus der Datenbank werden in vielen Regionen Niederösterreichs Veranstaltungs- und Bildungsprogramme gedruckt
- **Die Veröffentlichung ist für alle Bildungsanbieter kostenlos**

Die NÖ Bildungsdatenbank ist auch die Basis für die Druckversion des halbjährlich erscheinenden **Kurs- und Veranstaltungskalenders** der Kleinregion Schneebergland. Als Service an die RegionsbürgerInnen bietet die Gemeinsame Region Schneebergland den Zugang in die Bildungsdatenbank auf der Regions-Homepage an: www.region-schneebergland.at. Beim Einstieg in die Datenbank finden Sie hier ALLE für die Region relevanten Angebote angezeigt – dies wurde für uns so voreingestellt. Sollten Sie auf NÖ weite Angebote zugreifen wollen, so bekommen Sie ausschließlich Bildungsangebote angezeigt.

Ein **besonderes Service** für alle **Anbieter** von Kursen und Veranstaltungen ist die Möglichkeit der selbständigen Eingabe von eigenen Veranstaltungen. Dies erfolgt über die Auswahl „Angebote anlegen“. Nach der Registrierung wird per Email ein Link zugeschickt, der bestätigt werden muss. Danach kann die Eingabe bereits beginnen.
Wir laden Sie ein, dieses besondere Angebot zu nutzen!

Wochenenddienste – Arzt für Allgemeinmedizin

<http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/>

Sa, 15. 12. 2012 So, 16. 12. 2012	<u>Dr. Christian KARNER</u>	02637/22 32	Hauptdienst
Sa, 22. 12. 2012 So, 23. 12. 2012	<u>MR Dr. Wolfgang WEBER</u>	02637-2322	Hauptdienst
Mo, 24. 12. 2012 Di, 25. 12. 2012	<u>Dr. Karin PIETSCH</u>	02636/21 35	Hauptdienst
Di, 25. 12. 2012 Mi, 26. 12. 2012	<u>Dr. Günter SCHIRK</u>	02620/3386	Hauptdienst
Mi, 26. 12. 2012 Do, 27. 12. 2012	<u>MR Dr. Alfred JOHNE</u>	02636-2219	Hauptdienst
Sa, 29. 12. 2012 So, 30. 12. 2012	<u>Dr. Christian KARNER</u>	02637/22 32	Hauptdienst
Mo, 31. 12. 2012 Di, 01. 01. 2013	<u>MR Dr. Wolfgang WEBER</u>	02637-2322	Hauptdienst
Di, 01. 01. 2013 Mi, 02. 01. 2013	<u>Dr. Günter SCHIRK</u>	02620/3386	Hauptdienst
Sa, 05. 01. 2013 So, 06. 01. 2013	<u>MR Dr. Alfred JOHNE</u>	02636-2219	Hauptdienst
Sa, 12. 01. 2013 So, 13. 01. 2013	<u>Dr. Karin PIETSCH</u>	02636/21 35	Hauptdienst
Sa, 19. 01. 2013 So, 20. 01. 2013	<u>Dr. Christian KARNER</u>	02637/22 32	Hauptdienst
Sa, 26. 01. 2013 So, 27. 01. 2013	<u>Dr. Günter SCHIRK</u>	02620/3386	Hauptdienst
Sa, 02. 02. 2013 So, 03. 02. 2013	<u>MR Dr. Wolfgang WEBER</u>	02637-2322	Hauptdienst
Sa, 09. 02. 2013 So, 10. 02. 2013	<u>MR Dr. Alfred JOHNE</u>	02636-2219	Hauptdienst
Sa, 16. 02. 2013 So, 17. 02. 2013	<u>Dr. Karin PIETSCH</u>	02636/21 35	Hauptdienst
Sa, 23. 02. 2013 So, 24. 02. 2013	<u>Dr. Christian KARNER</u>	02637/22 32	Hauptdienst
Sa, 02. 03. 2013 So, 03. 03. 2013	<u>MR Dr. Wolfgang WEBER</u>	02637-2322	Hauptdienst
Sa, 09. 03. 2013 So, 10. 03. 2013	<u>Dr. Günter SCHIRK</u>	02620/3386	Hauptdienst
Sa, 16. 03. 2013 So, 17. 03. 2013	<u>MR Dr. Alfred JOHNE</u>	02636-2219	Hauptdienst
Sa, 23. 03. 2013 So, 24. 03. 2013	<u>Dr. Karin PIETSCH</u>	02636/21 35	Hauptdienst
Sa, 30. 03. 2013 So, 31. 03. 2013	<u>Dr. Christian KARNER</u>	02637/22 32	Hauptdienst
So, 31. 03. 2013	<u>MR Dr. Wolfgang WEBER</u>	02637-2322	Hauptdienst



Müllabfuhrtermine 2013 - Schrattenbach

2013	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Jan	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do
Feb	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Mirz	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Apr	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
Mai	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Jun	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo
Jul	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
Aug	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Sep	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
Okt	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do
Nov	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Dez	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di

GT - Grüne Tonne
Trockenmüll

GR - Graue Tonne
Restmüll

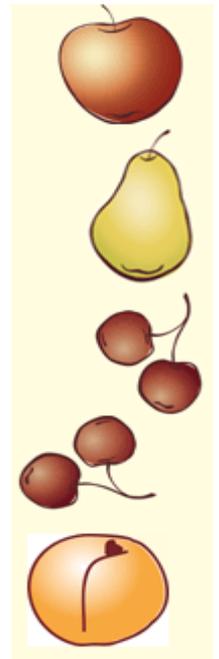
BIO - Biotope
Blommüll

Internettipp für Obstsorteninteressierte

Finden Sie Ihre Obstsorte

Die Sortenvielfalt der Obstsorten ist nicht einfach zu durchschauen. Die vielen klingenden Namen der Obstsorten verraten meist nichts über den Geschmack, die Lagerfähigkeit oder an welchem Standort sie optimal gedeihen. www.meineobstsorte.at hilft Ihnen dabei, auch ohne spezielle Sortenkenntnisse die passende Sorte für Ihren Garten oder Ihre Streuobstwiese zu finden!

In mehreren, einfachen Schritten können Sie angeben, in welchem Klima und auf welchem Boden der Baum wachsen wird und wie Sie die Früchte nutzen wollen. Auch Vorlieben beim Geschmack, bei der Größe oder der Farbe können Sie auswählen, so kommen Sie Klick für Klick näher zu Ihrer "Traumobstsorte". Manche Sorten haben spezielle Ansprüche an Klima und Boden, die in den Auswahlkriterien nicht ausreichend berücksichtigt werden können. Beachten Sie daher die genauen Standortansprüche bei den Beschreibungen der empfohlenen Sorten



Winterfütterung für Vögel



Das bunte Treiben an beerentragenden Sträuchern oder am Futterhäuschen ist schön zu beobachten. Wichtig beim Füttern: Warten bis es kalt wird!

Wer ein Futterhäuschen aufstellen will, sollte mit der Fütterung erst beginnen, wenn es draußen friert oder Schnee liegen bleibt und dann regelmäßig für Futter sorgen.

Das richtige Vogelhäuschen

Sauberkeit ist am Futterplatz das Um und Auf. Mit Kot verunreinigtes oder durch Regen aufgeweichtes Futter kann tödliche Infektionen der Vögel zur Folge haben. Wählen Sie

daher Futterspender, bei denen die Tiere nicht im Futter herumlaufen und es mit Kot verschmutzen können. Besonders zu empfehlen ist die Verwendung von Silofutterhäuschen, Futtersäulen oder -glocken, da das Futter hier nicht mit dem Kot in Kontakt kommt.

Artgerechtes, hochwertiges Vogelfutter

Körnerfresser wie Finken, Sperlinge und Ammern freuen sich über Sonnenblumenkerne, Sämereien und Getreide und gehackte Nüsse.

Weichfutterfresser wie Rotkehlchen, Amseln, Meisen und Zaunkönige fressen gerne getrocknete Beeren, Rosinen, ganzes Obst, Haferflocken, Nüsse, Kleie und Fettfutter. Meisenknödel und Meisenringe sind als fertige Futtermischungen im Handel erhältlich.

Gesalzene Lebensmittel wie Speck oder Speisereste sollten den Vögeln nicht angeboten werden. Auch Brot eignet sich nicht als Vogelfutter, weil es im Magen der Tiere aufquillt.

Warten mit dem Zurückschneiden

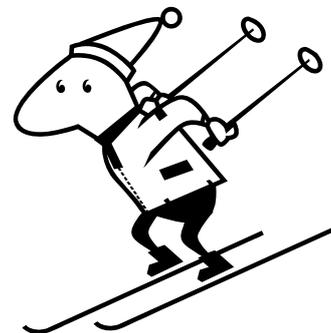
Wer den Vögeln durch den Winter helfen möchte und einen Garten hat, lehnt sich am besten zurück und hebt Arbeit fürs Frühjahr auf: Sträucher, die im Winter Früchte tragen, und samentragende Stauden sollten erst am Ende des Winters zurückgeschnitten werden, damit die Vögel genug Nahrung finden.

Fußballclub Schrattenbach

5. Schiausflug des FC-Schrattenbach, Sa. 19. Jänner 2013 Dazu ist J E D E R recht herzlich eingeladen mitzufahren!

Hinfahrt mit dem Reisebus:

Treffpunkt Grünbach Raika um 5:45 Uhr
Abfahrt um Punkt 6:00 Uhr
Einstiegstelle Gsth. Jautschnig 6:10 Uhr
Für eine kleine Jause ist während der Busfahrt
gesorgt!
Ankunft am Kreischberg um ca. 9:00 Uhr
Ausgabe der Tageskarte.



Der Skitag ist nun frei gestaltbar :-)
www.kreischberg.at
Abfahrt vom Kreischberg um Punkt 19:00 Uhr!!

Reisekosten: € 60,- pro Person (Busfahrt mit Jause und Tageskarte)
Anmeldung bei Andreas Burger 0664/8319022 a.burger@tele2.at



Seit Oktober kann man auch die Trophäen des FC Schrattenbach im Kulturzentrum begutachten. Hier sind einige der großen Erfolge ausgestellt, die sich in den letzten 20 Jahren ereignet haben. Jeden Dienstag im Dorf-Café kann man sich der tollen Trophäen selbst überzeugen.

Terminkalender

ohne Anspruch auf Vollständigkeit / Stand November 2012

Wohin am 24.12.2012?

Schutzhütte am Gelände	geschlossen
Scheibnhütte / Rastkreuzsattel	geschlossen
Hubertushaus / Hohe Wand	geschlossen
Wilhelm Eicherthütte / Hohe Wand	8:00 – 17:00 Uhr
Landgasthof – Adrigan-Luf / Grünbach	geschlossen
Gasthaus zum alten Schlossteich	geschlossen
Schutzhütte Gerhartl / Johannesbachklamm	12:00 – 18:00 Uhr
Gasthof Mohr / Zweiersdorf	geschlossen
Gasthof Jautschnig / Höflein	geschlossen
Zweierlei / Höflein	7:15 – 11:00 Uhr
Schutzhütte "Schloss Strelzhof"	geschlossen
Cafe / Trafik Fam. Kamper/ Willendorf	6:30 – 12:00 Uhr
Gox Cafe / Schrattenbach	8:00 – 14:00 Uhr
Cafe-Restaurant-Pizzeria Papala Pub /Willendorf	geschlossen
Reinhardt's Espresso / Grünbach	8:00 – 12:30 Uhr
Tankstelle / Grünbach	6:00 – 17:00 Uhr

Weihnachtswanderung durch den Naturpark / Hohe Wand

Treffpunkt beim Naturparkstüberl um 14:00 Uhr mit Hirschenfütterung und Labstation.

jeden Dienstag	ZUMBA-TRAINING von 20 bis 21 Uhr Bewegung zu schwungvollen, latinoinspirierten Rhythmen - Einstieg jederzeit möglich. Informationen unter 0699 / 17228232 (Simone)	Barbarahalle
jeden Dienstag und Freitag	Karateclub NIHON Anfänger / Kinder 18:00 – 19:00 Uhr Fortgeschrittene / Erwachsene 19:00 – 20:00 Uhr	Barbarahalle
jeden Freitag	FUSSBALL ab 18:00 Uhr mit dem FC Schratzenbach	Schneeberghalle Puchberg
jeden Mittwoch	VOLKSTANZEN von 20:00 bis 21:30 Uhr	Gasthaus zum alten Schlossteich
jeden Mittwoch (ab Jänner 2013)	SLING-TRAINING (Uhrzeit wird noch bekanntgegeben) Aktivierung sämtlicher Muskelketten, Förderung der Tiefen-Stabilität, Kräftigung d. gesamten Stütz- und Bewegungsapparates. Informationen und Anmeldung unter 0680/2006008 (Marina Burger)	Barbarahalle
jeden Montag	PILATES-TRAINING von 17 bis 18 Uhr Dehnungs- u. Kräftigungsübungen für Bauch- und Rückenmuskulatur, Entspannung und Regeneration - Informationen unter 0664 - 370 08 20 (Ilse Haumer) - Semesterbeitrag 60 Euro	Barbarahalle
jeden Montag	AEROBIC-TRAINING von 18 bis 19 Uhr Aufwärmen, flotte Schrittkombinationen, Kräftigungsübungen für Bauch - Bein - Po sowie Rückenmuskulatur. Einstieg jederzeit möglich. Info unter 0664 - 22 21 116 (Alexandra Rudloff)	Barbarahalle
13.12.2012	Musikschule Schneebergklang um 19:00 Uhr Schüler und Lehrer vermitteln Adventstimmung auf musikalische Art.	Landgasthof zur Schubertlinde
16.12.2012	Vorweihnachtliche Lesung mit musikalischer Umrahmung junger Musikerinnen aus dem Tal. Beginn 15:30 Uhr	Gasthaus zum alten Schlossteich
22.12.2012	Krippenandacht	Kulturzentrum
29./30.12.2012	Weihnachtskonzert 2012 des Musikvereins Bergknappenkapelle Beginn jeweils 18.00 Uhr	Barbarahalle
30.12.2012	Sängerstammtisch	Gasthaus zum alten Schlossteich
31.12.2012 - 6.1.2013	Mostheuriger	Steurer / Gutenmann
1.1.2013	NEUJAHRSBRUNCH von 11.30 - 15.00 Uhr. Tischreservierungen erbeten unter 02637/2252	Landgasthof zur Schubertlinde
5.1.2013	Sportlerschnas in der Barbarahalle Faschings-Gschnas des Sportvereins Grünbach, Beginn 20.30 Uhr	Barbarahalle
11.1. – 13.1.2013	SCHNAPSBRENNER-MEILE	Zweiersdorf
19.1.2013	VEREINSMEISTERSCHAFTEN des Schiclub Grünbach-Schrattenbach	Puchberg Losenheim
19.1.2013	SCHITAG mit dem Fußballclub Schratzenbach Anmeldung bei Obmann Andreas Burger: 0664-8319022	Kreischberg
19.1.2013	Faschings-Gschnas der SPÖ Grünbach Tanz und Unterhaltung beim "Hackler-Gschnas" ab 20.30 Uhr	Barbarahalle
26.1.2013	ORTSSCHITAG 2013 des Schiclub Grünbach-Schrattenbach Siegerehrung mit Ski-Party in der Kulturwerkstatt in Schratzenbach ab 18.00 Uhr	Losenheim / Kulturzentrum Rosental
27.1.2013	Sängerstammtisch	Gasthaus zum alten Schlossteich
27.1.2013	Wurli-Kinderfaschingsfest der ÖVP Grünbach - Beginn: 15.00 Uhr.	Barbarahalle
9.2.2013	Bauernball der ÖVP Grünbach-Schrattenbach Tanz und Unterhaltung ab 20.30 Uhr mit Mitternachtstombola und Bauernkorbverlosung! Tischreservierung unter Tel. 02637/2252.	Landgasthof zur Schubertlinde
10.2.2013	KINDERMASKENBALL der Kinderfreunde Beginn: 15.00 Uhr	Landgasthof zur Schubertlinde
09.1. – 17.02.2013	Urlaub	Gasthaus zum alten Schlossteich
24.02.2013	Sängerstammtisch	Gasthaus zum alten Schlossteich
07.3. – 10.03.2013	Knödeltage	Gasthaus zum alten Schlossteich
16.3.2013	Volksmusikabend - So klingt's im Schneebergland Beginn: 19.30 Uhr	Landgasthof zur Schubertlinde
31.03.2013	Sängerstammtisch	Gasthaus zum alten Schlossteich
31.3.2013	OSTERHASENPARTY der JVP Grünbach-Schrattenbach-Höflein-Willendorf!	Römergrube
31.3./1.4.2013	OSTERBRUNCH jeweils 11.00 - 15.00 Uhr. Tischreservierung erbeten 02637/2252	Landgasthof zur Schubertlinde
7.4.2013	Kirtag mit Konzert des MV Grünbach Konzert ab 15.00 Uhr beim Pavillon am Hauptplatz.	Grünbach
20.4.2013	Saubertag der Dorfgemeinschaft	Schrattenbach
28.4.2013	Sängerstammtisch	Gasthaus zum alten Schlossteich
9.5. – 20.5.2013	Mostheuriger	Steurer / Gutenmann